

# Betreuer ermöglichen Altersheimausflug

**Mai 2013 – Mit dem Mauritiusheim Schötz auf Reisen.** Zunächst machte es den Anschein, als ob es Petrus nicht gut mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Mauritiusheimes Schötz und den sechs Zivilschützern des Betreuerzuges gemeint hätte. Doch gerade als die bunte Truppe zu seinem Ausflug nach Beinwil am See aufbrechen wollte, zeigte sich das Wetter von der besten Seite. Nach einer amüsanten Carfahrt halfen die Zivilschützer dann tatkräftig mit, die Bewohner auf das Schiff zu verfrachten. Der stahlblaue Hallwilersee, die weiss leuchtenden Alpen und die saftigen grünen Wiesen waren wunderschön anzusehen.

Eine solche Reise macht natürlich hungrig! Wiederum taten die Zivilschützer ihr Bestes, die Leute sicher vom Schiff ins Restaurant zu bringen. Bei Kartoffelstock und Hackbraten war dann Zeit für den einen oder anderen Schwatz und es wurde viel gelacht. Doch wo blieb das Dessert? Das schien einfach unterschlagen worden zu sein! Eine weitere Carfahrt später durch das kräftig blühende Seetal fanden sich die Ausflügler im Restaurant am Sempachersee wieder. Bei Kaffee, Kuchen und heimeligen Alphornklängen wurde wiederum viel debattiert und gelacht. Man munkelt auch, dass sich einige Zivilschützer beim Schellenjass von ihren gewitzten und rüstigen Gegnern geschlagen geben mussten...

Bereits etwas müde vom schönen, aber anstrengenden Tag machte sich die bunte Truppe auf den Heimweg nach Schötz. Dann war auch Schluss mit Petrus' Wohlwollen und es begann, wie aus Kübeln zu giessen. Zum Glück haben die Zivilschützer keine Angst vor Wasser und so konnten alle Bewohner schliesslich wieder wohlbehütet und müde, aber zufrieden zurück ins Mauritiusheim gebracht werden. Für die Zivilschützer war es wiederum eine spannende und lehrreiche Erfahrung. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr. Wo es dann wohl hingeht und wie die Laune von Petrus wohl sein wird?

Für die ZSO Wiggertal: Silvio Walther